



FAMILIENSINN

—Sozialpädagogische Familienhilfe—

Ausgangslage

Die privat geführte Familiensinn GmbH & Co. KG ist eine Hilfeform der ambulanten Kinder- und Jugendhilfe. Sie beinhaltet die sozialpädagogische Familienhilfe und den Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer.

Die Hilfen sind in der Regel familienerhaltend orientiert. Die Arbeit unserer Fachkräfte erfordert eine Kombination aus sozialpädagogisch-therapeutisch orientierten und lebenspraktischen Ansätzen. Dabei wird sich stets an den Ressourcen der Familie orientiert. Voraussetzung hierfür ist die Motivationsbereitschaft und die Mitarbeit der Klienten.

Die Gesamteinrichtung

Der Träger der Einrichtung ist die Familiensinn GmbH & Co. KG mit dem Geschäftsführer Joffrey Bichler.

Die Geschäftsanschrift ist: Am Ring 20 A, 04720 Döbeln.

Rechtsgrundlagen:

- § 27 ff. SGB VIII
- § 36 SGB VIII Hilfeplanung
- § 31 SGB VIII Sozialpädagogische Familienhilfe
- § 30 bzw. § 41 i.V.m. § 30 SGB VIII Erziehungsbeistand

Zielgruppe, Ausschlusskriterien

Das Angebot der Sozialpädagogischen Familienhilfe richtet sich an:

- Kernfamilien, einen Elternteil sowie Stieffamilien mit mindestens einem Kind
- Familien in Unterversorgungslagen in den Bereichen Einkommen, Gesundheit, Bildung, Wohnung und Arbeit
- kinderreiche Familien
- Familien in Anpassungssituationen nach Tod, Trennung oder Familienneubildung
- Familien, deren Kinder aus einer stationären Unterbringung in das Familiensystem zurückgeführt werden
- Eltern, die das Wohl ihrer Kinder nicht ausreichend gewährleisten können und es dadurch zu Vernachlässigung kommt



FAMILIENSINN

—Sozialpädagogische Familienhilfe—

Das Angebot des Erziehungsbeistandes richtet sich an:
Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, deren leibliche, geistige oder seelische Entwicklung gefährdet oder gestört ist, dazu zählen u.a.:

- Minderjährige / junge Volljährige aus problematischen Familienbeziehungen
- Minderjährige / junge Volljährige aus Einelternfamilien (Scheidung oder Tod eines Elternteils und Stieffamilien) mit komplizierten Sozialisationsbedingungen
- Minderjährige / junge Volljährige aus einem belastenden oder schädigenden Umfeld, welches die innerfamiliären Schwierigkeiten verstärkt

Von unserer Hilfe ausgeschlossen sind Sexualstraftäter*innen, Todesdelikte, schwer Suchterkrankte sowie Familien, die eine konstruktive Zusammenarbeit verweigern. Über einen Ausschluss wird individuell entschieden.

Ziele

Der pädagogische Auftrag konkretisiert sich im Hilfeplan nach § 36 SGB VIII, in dem die Zielsetzungen der Hilfe nach dem Bedarf im Einzelfall vereinbart werden.

Unsere sozialpädagogische Familienhilfe ist am Wohle des Kindes orientiert. Ziel ist die Sicherung und Wiederherstellung der Erziehungskompetenz der Eltern, damit sie ihren Kindern eine entwicklungsfördernde Lebensgemeinschaft bieten können. Das Erreichen dieser Ziele erfolgt durch die Umsetzung von Teilzielen, wie z.B.:

- Stärkung des Zutrauens in die eigenen Fähigkeiten und des Willens zur Veränderung
- Verbesserung der Kommunikation und Interaktion zwischen den einzelnen Familienmitgliedern im familiären Gesamtsystem sowie in den Außenbeziehungen
- Unterstützung bei der Sicherung der materiellen Grundlagen
- Förderung von Gesundheitsbewusstsein, Hygiene und gesunder Ernährung
- Auflösung familiärer Isolation, Einbindung in ein tragfähiges Netz
- Strukturierung des Alltages
- Stärkung von Problemlösestrategien
- Förderung der individuellen Entwicklung von einzelnen Familienmitgliedern
- Kooperation mit Ämtern, Institutionen, Behörden



F A M I L I E N S I N N

—Sozialpädagogische Familienhilfe—

Der Erziehungsbestand beinhaltet die ambulante, sozialpädagogische Begleitung, Anleitung und Unterstützung von Kindern / Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben und fördert die Verselbstständigung unter Einbezug des familiären und sozialen Umfeldes:

- Identitätsbildung
- Finden persönlicher und beruflicher Perspektiven
- soziale Integration
- Freizeitgestaltung
- Förderung von Kompetenzen
- Nutzbarmachen sozialräumlicher Ressourcen
- Erarbeiten konstruktiver Lösungen für familiäre Konflikte
- Förderung einer eigenverantwortlichen Alltags- und Lebensgestaltung